

Pro-sieben-Sat.1: Weg für Berlusconi frei

Berlin. Der tschechische Großaktionär PPF steigt bei Pro-sieben-Sat.1 aus und macht damit den Weg frei für eine Übernahme des bayerischen Fernsehkonzerns durch die Berlusconi-Familienholding »Media for Europe« (MFE). Man habe entschieden, die Aktien in Form des Anteils von 15,68 Prozent an Pro-sieben-Sat.1 der MFE anzudienen, teilte PPF am Mittwoch mit. Es sei PPF nicht gelungen, ausreichend Aktionäre zur Unterstützung der eigenen Ziele zu gewinnen. Die Italiener verfügten bereits mit mehr als 43 Prozent der Stimmrechte voraussichtlich über eine einfache Mehrheit auf den Hauptversammlungen von Pro-sieben-Sat.1. Ursprünglich wollte der nach MFE zweitgrößte Pro-sieben-Sat.1-Aktionär seinen Anteil auf bis zu 29,99 Prozent verdoppeln, um zusammen mit dem Streubesitz ein Gegengewicht zu den Italienern zu bilden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/507216.pro-sieben-sat-1-weg-für-berlusconi-frei.html>